

## **Aufforderung Teilnahmewettbewerb**

### **Nicht offenes Verfahren oberhalb des EU Schwellenwertes mit Teilnahmewettbewerb**

#### **Unterhaltungspflege des ehemaligen Landesgartenschaugeländes MüGa Ostruhranlagen für die Jahre 2024 bis 2028**

Die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt Arbeiten zur Ausführung innerhalb des eigenen Stadtgebietes EU-weit aus.

Für die Ausschreibung wird ein Nichtoffenes Verfahren als zweistufiges Vergabeverfahren oberhalb des EU-Schwellenwertes gewählt. Im Anschluss an eine Bekanntmachung werden durch den öffentlichen Auftraggeber auf einer ersten Stufe zunächst die Eignung, die geforderten Nachweise und weitere Unterlagen im Rahmen eines sog. (öffentlichen) Teilnahmewettbewerbs eingefordert. Auf einer zweiten Stufe werden die geeigneten Bewerber aufgefordert zur Abgabe eines Angebotes. Die Bieterzahl wird nach den Vorschriften der VgV auf maximal fünf beschränkt § 51 Abs. 2 VgV.

Art der Arbeiten: Unterhaltungspflege MüGa Ostruhranlagen 2024-2028

Leistungsumfang:

Die städtischen Grünflächen im Bereich des ehemaligen Landesgartenschaugeländes MüGa, Bereiche Ostruhranlagen, müssen im Jahresverlauf gepflegt werden. Die vorliegende Leistungsbeschreibung umfasst die Unterhaltungspflege für die Jahre 2024 bis 2028. Die Gesamtgröße der zu bearbeitenden Fläche beträgt:

Intensivpflegebereiche

Pflege von Gehölzen- und Rosenflächen	10.000 m <sup>2</sup>
Rasenschnitt	27.000 m <sup>2</sup>
Heckenschnitt (Schnittfläche)	2.000 m <sup>2</sup>
Spielplatzflächen	8.200 m <sup>2</sup>

Lage der Pflegeflächen: Die Pflegeflächen liegen in der Bezirksvertretung der BV 1 der Stadt Mülheim an der Ruhr.

Ausführung der Arbeiten: 01.01. bis 31.12.2024 bzw. des beauftragten Jahres

Die Beauftragung erfolgt zunächst für 1 Jahr mit der Option der Verlängerung. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis zum 31.10.

des Jahres vor Ablauf durch den Auftraggeber gekündigt wird. Der Vertrag kann max. 4-mal verlängert werden.

**Dem Bewerbungsschreiben (Teilnahmeantrag) sind folgende Nachweise beizufügen, die nach den nachstehenden Auswahlkriterien bewertet werden:**

- a) Auflistung der in den letzten drei Geschäftsjahren erbrachten gleichartigen oder ähnlichen Unterhaltungspflegen mit Angabe über Auftragsort und des Auftragswertes
- |                                                                               |           |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1 - 4 Referenzobjekte<br>mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse | 20 Punkte |
| 5 - 8 Referenzobjekte<br>mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse | 30 Punkte |
| ab 9 Referenzobjekte<br>mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse  | 40 Punkte |
- b) Nachweis über die beschäftigten Fachkräfte
- |               |           |
|---------------|-----------|
| 1-4 Personen  | 5 Punkte  |
| 5-8 Personen  | 10 Punkte |
| ab 9 Personen | 15 Punkte |
- c) Nachweis über die wirtschaftliche Kapazität zur Übernahme eines oder aller Pflegelose
- d) Erklärung über die jahresdurchschnittlich während der letzten drei Jahre beschäftigten Mitarbeiter
- e) Bescheinigung über die Eintragung in das zuständige Berufsregister
- f) Nachweis über die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge der Arbeitslosenversicherung der Rentenversicherung
- g) Nachweis einer Haftpflichtversicherung (>/= 5 Mio. € für Personenschäden bzw. 10 Mio. € für Sachschäden)
- h) aktuelle Bescheinigung in Steuersachen ausgestellt durch das zuständige Finanzamt

Die 5 Bieter mit den meisten Punkten werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert. **Die Nichtvorlage der Unterlagen c) bis h) führt zum Ausschluss vom Teilnahmewettbewerb.**

Vom Bieter ist eine Eigenerklärung, dass kein Verstoß gegen das Gesetz zur Wettbewerbsbeschränkung (nach § 123 und § 124 GWB) vorliegt, den Bewerbungsunterlagen beizufügen. **Eine fehlende Eigenerklärung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.**

Vom Bieter ist die Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU - Formular 523 EU den Bewerbungsunterlagen beizufügen. **Eine fehlende Eigenerklärung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.**

Nach § 56 VgV - Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; kann der öffentliche Auftraggeber im Absatz (2) den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird: **Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Teilnahmeantrag gefordert war, werden nicht nachgefordert.**

Für die Bieter, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden sollen, wird ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister angefordert.

---

**Ausführungsfristen; sonstige Fristen:**

- Teilnahmefrist/Einreichungstermin: 20.06.2023, 09:00 Uhr
- Aufforderung zur Angebotsabgabe: voraussichtlich 03.07.2023
- vorgesehener Öffnungstermin: 28.07.2023
- Ausführungsfrist: 01.01. – 31.12. des beauftragten Jahres

**Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache abzufassen und bis zum Einreichungstermin ausschließlich elektronisch in Textform über den in der Bekanntmachung angegebenen Link zur Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr hochzuladen.** Für die Abgabe von Teilnahmeanträgen ist eine Registrierung

zwingend erforderlich. Eine Abgabe per E-Mail oder in Papierform ist **nicht** zulässig und führt zum Ausschluss.

**Kontaktstelle:**

Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Referat VI, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, Tel.: 0208/455-6042, Fax: 0208/455-58-6042, E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de.

Abgabe von Angeboten oder Teilnahmeanträgen ausschließlich zulässig über den in der Bekanntmachung genannten Link!

**Auftraggeber:**

Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr

**Nachprüfungsstelle:**

Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln